

für den Abschluss einer Rahmenvereinbarung über die Erbringung forstlicher Dienstleistungen in der Zentralen Holzbereitstellung in den Jahren 2018 und 2019 im Zuständigkeitsbereich der unteren Forstbehörde Calw „ZHB-Standardvergabe Kommunal- und Privatwald Calw 2018“

Name des Bieters: _____	Vergabeart: Offenes Verfahren Angebotsfrist: 22.06.2018, 9.30 Uhr Ablauf der Bindefrist: 15.08.2018
Anschrift des Bieters: Strasse, Nr _____ PLZ, Ort _____ Postfach: _____ _____	
Zuständiger Bearbeiter: _____	
Telefon: _____	
Telefax: _____	
Mobil: _____	
E-Mail: _____	

An das

Landratsamt Calw
Abteilung 63 Kommunalen Holzverkauf
Zentrale Holzbereitstellung
Vogteistrasse 42-46
75365 Calw

Angebot:

X Los 1 – Poollos Kommunal- und Privatwald Calw 2018

Anlagen:

- von FSC Deutschland e.V. und PEFC Deutschland e.V. anerkannte Zertifizierung für die Betriebsarbeiten motormanuelle und mechanisierte Holzaufarbeitung sowie Holzurückung
- Auflistung der für die Erfüllung des ausgeschriebenen Auftrags vorgesehenen Mitarbeiter mit Angabe der jeweiligen beruflichen Qualifikation und der Tätigkeit in der Firma
- Bestandsliste der verfügbaren Maschinen, Geräte und Fahrzeuge
- Referenzliste zum Nachweis der Aufarbeitungsmenge
- besondere Eignungsnachweise entspr. Nr. 6

Hinweis:

Diese Anlagen sowie die mit dem Angebot abgegebenen Erklärungen, Nachweise und Unterlagen werden Bestandteil des mit dem Auftragnehmer abgeschlossenen Vertrags. Die Anlagen sind dem Angebot beizufügen.

1. Bestandteile des Angebots

Wir¹ bieten die sich aus den Vergabeunterlagen ergebenden Leistungen zu den unter Ziffer 7 angegebenen Preisen an. Unserem Angebot liegen die oben genannten Anlagen und die Erklärungen unter Ziffer 2 bis 5 zugrunde, die im Auftragsfall Vertragsbestandteile werden.

Vertragsbestandteile werden außerdem die folgenden im Ausschreibungsverfahren zur Verfügung gestellten Ausschreibungsunterlagen (Ziffer I.2. der Bewerbungsbedingungen):

- Bewerbungsbedingungen
- Losverzeichnis
- Rahmenvereinbarung
- Muster-Arbeitsauftrag
- Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Landesbetriebs ForstBW über die Ausführung von Forstbetriebsarbeiten ("AGB-F")
- allgemeine Qualitätsanforderungen von ForstBW
- spezielle Qualitätsanforderungen von ForstBW für
 - motormanuelle Holzernte
 - mechanisierte Holzaufarbeitung
 - Holzurückung und
 - kombiniertes Seillinienverfahren

Ergänzend gelten die Regeln der VOL/B.

¹ Wegen der unterschiedlichen Rechtsformen der Unternehmen wurde in der Formulierung der Erklärungen die Wir-Form verwendet.

2. Zustimmung zu den Ausschreibungsunterlagen

Wir erklären, dass wir den für dieses Vergabeverfahren gültigen Ausschreibungsunterlagen (Ziffer I.2. der Bewerbungsbedingungen) in vollem Umfang und ohne Änderungen zustimmen und als verbindlich für unser Angebot anerkennen.

3. Erklärungen zur persönlichen Lage

3.1 Wir bestätigen die unter 2.1 AGB-F aufgeführten Erklärungen und Nachweise.

3.2 Wir erklären, dass wir unseren Beschäftigten mindestens das im Landestariftreue- und Mindestlohngesetz (LTMG) festgesetzte Mindestentgelt (§ 4 Absatz 1 LTMG) bezahlen bzw. uns tariftreu (§ 3 Absatz 1 bis 3 LTMG) verhalten. Wir verpflichten uns dem öffentlichen Auftraggeber die Einhaltung der Verpflichtung nach den §§ 3 und 4 LTMG auf dessen Verlangen jederzeit nachzuweisen. Wir verpflichten uns, für den Fall der Ausführung vertraglich übernommener Leistungen durch Subunternehmen, die Erfüllung der Verpflichtungen nach den §§ 3 und 4 LTMG durch die Subunternehmen sicherzustellen und dem Auftraggeber eine Tariftreue- und Mindestentgelterklärung des Subunternehmens vorzulegen.

3.3 Wir sind

Mitglied der Berufsgenossenschaft _____
seit _____ unter Nr. _____

Mitglied der Berufsgenossenschaft _____
seit _____ unter Nr. _____

Hinweis:

Bieter, die ihren Sitz nicht in der Bundesrepublik Deutschland haben, geben den für sie zuständigen Versicherungsträger an.

4. Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit

4.1 In unserem Unternehmen sind insgesamt _____ Mitarbeiter beschäftigt.

4.2 Wir erklären, dass wir der Regelbesteuerung unterliegen und deshalb berechtigt sind, in Abrechnungsdokumenten Umsatzsteuer gesondert auszuweisen.

5. Nachweis der technischen Leistungsfähigkeit

5.1 Wir verfügen für die Aufarbeitung im Rahmen der Zentralen Holzbereitstellung über folgende freie Arbeitskapazität, inklusive Subunternehmer:

2. Halbjahr 2018: _____ Festmeter

1. Halbjahr 2019: _____ Festmeter

- 5.2 Wir sind, wie aus dem beigefügten Zertifikat ersichtlich, für die Betriebsarbeiten motormanuelle und mechanisierte Holzaufarbeitung sowie Holzurückung zertifiziert.
- 5.3 Wir beabsichtigen, bei der Erfüllung der ausgeschriebenen Leistungen die aus der unserem Angebot beiliegenden Mitarbeiterliste ersichtlichen Mitarbeiter einzusetzen. Aus der Mitarbeiterliste sind auch deren jeweilige berufliche Qualifikation und deren Tätigkeit in der Firma zu entnehmen.
- 5.4 Wir versichern, dass die vor Ort eingesetzten Arbeiter die deutsche Sprache in Wort und Schrift beherrschen.
- 5.5 Wir verfügen für die Ausführung der ausgeschriebenen Leistungen über die in der unserem Angebot beigefügten Bestandsliste aufgeführten betriebseigenen Maschinen, Geräte und Fahrzeuge.
Die Liste enthält folgende Information: Alter/Baujahr, bisherige Laufleistung, technische Kurzbeschreibung (Modell, Kran, Kranreichweite, Aufarbeitungsaggregat, Zusatzausrüstung, Jahreskapazität, Reifenbreite, Vermessungssystem, Bänder).
- 5.6 Wir haben in den letzten drei Jahren die aus der unserem Angebot beigefügten Aufstellung ersichtlichen forstlichen Dienstleistungen im Bereich der der voll- und teilmechanisierten Holzernte von insgesamt mindestens 10.000 Festmetern selbst oder auf unsere Rechnung durch Dritte erbracht.
Die Aufstellung enthält folgende Information: Einsatzzeitraum, Aufarbeitungsmenge, Auftraggeber, Ansprechpartner mit Namen und Telefonnummer.
- 5.7 Einsatz von Subunternehmen
Wir beabsichtigen, die in der nachfolgenden Liste aufgeführten Leistungen an Subunternehmer (hierzu zählen auch verbundene Unternehmen und Sub-Subunternehmer) zu übertragen. Wir werden ausschließlich im Sinne von Punkt Nr. 9 c Bewerbungsbedingungen zertifizierte Unternehmen einsetzen:

Beschreibung der für einen Subunternehmereinsatz vorgesehenen Leistungsteile (z.B. Zufällen, Fällen und Vorliefern, mechanisierte Aufarbeitung, Rücken mit Tragschlepper, motormanuelle Aufarbeitung)

Hinweis: Sollte der hier zur Verfügung stehende Platz zur Beschreibung der zur Vergabe an Subunternehmer vorgesehenen Leistungen nicht ausreichen, ist die Liste auf einem gesonderten Beiblatt zum Angebotsformular fortzuschreiben.

Die Leistungen der vorgesehenen Subunternehmer stehen uns im Auftragsfall zur Verfügung. Alle übrigen Leistungen werden wir selbst ausführen. Uns ist bekannt, dass vorstehend nicht aufgeführte Leistungen nur nach vorheriger schriftlicher Zustimmung des Auftraggebers an andere Subunternehmer (einschließlich verbundene Unternehmen und Sub-Subunternehmer) übertragen werden dürfen und wir nach Vertragsschluss mit einer solchen Zustimmung nicht rechnen können.

5.8 Wir erklären, dass unser Vermessungssystem die technischen Voraussetzungen gemäß KWF-Lastenheft erfüllt und unser Personal mit der Bedienung vertraut ist.

Für die Eignungsnachweise gilt:

Kann der geforderte Eignungsnachweis nicht erbracht werden, da diese Tätigkeit nicht vom Bieterunternehmen selbst ausgeführt wird, so garantiert das Bieterunternehmen dafür, dass der für diese Teilarbeit eingesetzte Subunternehmer die geforderte Eignung nachweisen kann.

Auf einen aus diesem Grund fehlenden Eignungsnachweis ist beim entsprechenden Punkt ausdrücklich hinzuweisen.

Die Nachweise sind auf Verlangen des Auftraggebers auch später jederzeit vorzulegen. Kann die geforderte Eignung nicht nachgewiesen werden, führt dies zur Beendigung des Vertragsverhältnisses, und zum Ausschluss bei zukünftigen Ausschreibungen.

6. Besondere Eignungsnachweise

6.1 Wir versichern, dass für die eingesetzten Maschinen **Moor- und Traktionsbänder** zur Verfügung stehen.

Wir setzen folgende/s Fabrikat/e ein:

Hersteller 1. _____ 2. _____ 3. _____

Fabrikat 1. _____ 2. _____ 3. _____

6.2 Wir verfügen über Erfahrung in der Holzaufarbeitung nach dem **Königsbronner Harvester-Verfahren**.

Folgende Auftraggeber (Name, Telefon Nr., Einsatzort) können dies bestätigen:

1. _____

2. _____

Ersatzweise legen wir einen Schulungsnachweis über eine Qualifikation im Königsbronner Harvester-Verfahren als Anlage bei.

- Wir setzen eine gleichwertige Alternativtechnik ein. Die Alternativtechnik und deren Gleichwertigkeit werden in einer gesonderten Anlage ausführlich beschrieben und plausibel begründet. Enthalten sind auch Angaben zum Umfang des Einsatzes dieser Technik. Mindestens eine Referenzadresse mit Name und Tel-Nr. ist angegeben.

7. Preisangebot

Wir bieten die Ausführung der ausgeschriebenen Leistungen zu folgenden Preisen an:

7.1 Grundvergütung für Holzernte und Holzaufarbeitung im Bereich der Kranreichweite:

		<i>Sorten SL¹+SP²</i>							
		<i>in €/fm</i>							
<i>Stückmas-</i> <i>se</i>	<i>in fm</i>		<i>0,121 bis</i>	<i>0,181 bis</i>	<i>0,261 bis</i>		<i>Sorten</i> <i>BL³+IL⁴</i>	<i>Sorte</i> <i>IS⁵+BS⁶</i>	<i>Sorte</i> <i>ST⁷</i>
		<i>Baumart</i>	<i>bis 0,12</i>	<i>0,18</i>	<i>0,26</i>	<i>0,36</i>	<i>über 0,36</i>	<i>€/fm</i>	<i>€/rm</i>
<i>Ndh</i>							—, —	—, —	—, —
<i>Lbh</i>		—, —	—, —	—, —	—, —	—, —	—, —	—, —	—, —
<i>zur Orientie-</i> <i>rung*)</i>		<i>1a/b</i>	<i>2a</i>	<i>2b</i>	<i>3a</i>	<i>3b+</i>			

*) würde bei der Aufarbeitung von 4 m langen Fixlängen etwa dieser Stärkeklasse entsprechen

¹ SL Standard-/Fixlängen

Sägeholz in einheitlichen Längen bis max. 7 Meter (Standardware in der Regel B- und C-Qualitäten)

² SP Standard-/Fixlängen Palette

Sägeholz für Palettensäger in einheitlichen Längen bis max. 7m (C- und D-Qualitäten)

³ BL Brennholz lang

Brennholz in Längen von 3 bis 7 Meter (Verkauf in Festmeter)

⁴ IL Industrieholz lang ab 2,50 Meter Länge

Industrieholz in Längen von 2,50 bis 7 Meter (i.d.R. Papierholz und Spanplatte, die nach Gewichtsmaß verkauft werden)

⁵ IS Industrieschichtholz

Industrieschichtholz in einheitlichen Längen von 2 bis 3 Meter (i.d.R. Papierholz, aber auch FK-Hölzer, die nach Raummaß verkauft werden)

Polterung nach Standards für die Sektionsraummaßvermessung

⁶ BS Brennschichtholz

Brennschichtholz in einheitlichen Längen von 2 bis 3 Meter (Brennholz das nach Raummaß verkauft wird)

Polterung nach Standards für die Sektionsraummaßvermessung

⁷ ST Stammholz normal

Sägeholz in meist uneinheitlichen Längen bis max. 21 Meter Länge

7.2 Grundvergütung für das Zufällen bei der Mittelblockbewirtschaftung

		Sorten SL^1+SP^2 in €/fm							
Stückmas- se <i>in fm</i>	Baumart	<i>bis 0,12</i>	<i>0,121 bis 0,18</i>	<i>0,181 bis 0,26</i>	<i>0,261 bis 0,36</i>	<i>über 0,36</i>	Sorten BL^3+IL^4 €/fm	Sorte IS^5+BS^6 €/rm	Sorte ST^7 €/fm
	Ndh	—, —	—, —	—, —	—, —	—, —	—, —	—, —	—, —
Lbh	—, —	—, —	—, —	—, —	—, —	—, —	—, —	—, —	—, —
zur Orientie- rung*)	1a/b	2a	2b	3a	3b+				

*) würde bei der Aufarbeitung von 4 m langen Fixlängen etwa dieser Stärkeklasse entsprechen

7.3 Grundvergütung für Vorliefern inkl. Fällen bei der Mittelblockbewirtschaftung

		Sorten SL^1+SP^2 in €/fm							
Stückmas- se <i>in fm</i>	Baumart	<i>bis 0,12</i>	<i>0,121 bis 0,18</i>	<i>0,181 bis 0,26</i>	<i>0,261 bis 0,36</i>	<i>über 0,36</i>	Sorten BL^3+IL^4 €/fm	Sorte IS^5+BS^6 €/rm	Sorte ST^7 €/fm
	Ndh	—, —	—, —	—, —	—, —	—, —	—, —	—, —	—, —
Lbh	—, —	—, —	—, —	—, —	—, —	—, —	—, —	—, —	—, —
zur Orientie- rung*)	1a/b	2a	2b	3a	3b+				

*) würde bei der Aufarbeitung von 4 m langen Fixlängen etwa dieser Stärkeklasse entsprechen

8. Schlusserklärung

Uns ist bewusst, dass eine wissentlich falsche Erklärung den Ausschluss von dieser und von weiteren Ausschreibungen zur Folge haben kann.

(Ort, Datum)

(Stempel und Unterschrift)

Hinweis:

Das Angebot ist auf diesem Angebotsformular, bei Platzmangel unter Verwendung von ergänzenden Beiblättern, zu erstellen. Textänderungen im Angebotsformular oder eine andere Form des Angebots sind nicht zulässig.

Das Angebotsformular ist handschriftlich im Original zu unterschreiben.

Wird das Angebotsformular nicht unterschrieben oder wird das Angebot im Text geändert oder in einer anderen Form erstellt, gilt das Angebot als nicht abgegeben.